

	<p>Objekt: Reliefbrustbild König Heinrichs IV. von Frankreich nach Guillaume Dupré, 1606</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grau 98</p>
--	--

Beschreibung

Dieses Reliefbrustbild bildet König Heinrich IV., erkennbar an seinem Vollbart und seiner markanten Nase, im Profil nach rechts gerichtet ab. Der erste französische Bourbonenherrscher ist gekrönt mit einem Lorbeerkranz. Damit wird er, der sein Königreich zehn Jahre lang Schlacht um Schlacht von spanischen Truppen und den katholischen Kräften des Landes hatte zurückerobern müssen, als Sieger stilisiert. Diese militärische Dimension seiner Herrschaft wird verstärkt durch den reich verzierten Harnisch. Um den Hals trägt er einen Orden, vermutlich den des Heiligen Michael oder des Heiligen Geistes, die beiden prestigeträchtigsten französischen Ritterorden. Das Reliefbild wurde 1606, noch während der Herrschaft Heinrichs IV. gefertigt, der Frankreich nach fast 50 Jahren andauernden Bürger- und Religionskriegen befriedet hatte und als „bon roi Henri“ in die Geschichte einging.

[Miriam Régerat-Kobitzsch]

Grunddaten

Material/Technik:	Goldbronze
Maße:	Höhe: 10,6 cm, Breite: 8,5 cm, Gewicht: 136,13 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1606
	wer	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo
wann

wer
wo

Heinrich IV. von Frankreich (1553-1610)

Schlagworte

- König
- Porträt
- Relief